



Presseinformation

30.10.2015

Hochwasserschutz – Bauarbeiten liegen im Zeitplan

Die Bauarbeiten am Hochwasserschutz in Waidhofen an der Thaya sind voll im Gange und liegen im Zeitplan. Die sehr heißen und niederschlagsarmen Sommermonate und die damit verbundene Niederwasserführung der Thaya kamen dem Baufortschritt sehr entgegen. Es wurden bereits die Hochwasserschutzmaßnahmen (Flutmulden, Grundablassanlage und Streichwehr) am ehemaligen Manz-Areal in der Schloßgasse fertiggestellt. Außerdem wurden die Flutmulde über die Nathan-Wiese entlang der Rudolf Reißmüller-Straße Richtung Kainz-Wehr erstellt sowie der Gabler-Damm gegenüber dem Susannabad saniert und verstärkt. An der Stahlbetonmauer in der Badgasse sowie an einer Schüttung nahe der Moritz Schadek-Gasse wird derzeit gearbeitet.

Abhängig von der Witterung wird der Waidhofner Hochwasserschutz bis Ende 2015 funktionstüchtig fertiggestellt. 2016 werden lediglich Restarbeiten (Herstellung eines Auslaufbauwerkes, Wiederherstellung von Straßenflächen) durchgeführt, sodass der geplante Fertigstellungstermin für das Gesamtprojekt mit Ende Mai 2016 eingehalten werden kann.



Text zu Bild (HWSZwischenstand.JPG): Stadtrat ÖKR Alfred Sturm, Bürgermeister Robert Altschach und Vizebürgermeister KO LAbg. Gottfried Waldhäusl bei der hergestellten Flutmulde auf der Nathan-Wiese. Auch die neu errichtete Grundablassanlage für die Thaya ist im Hintergrund zu sehen.

Rückfragen richten Sie bitte an:

DI (FH) Daniela Zimmermann
Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
Bereichsleiterin Direktion – Öffentlichkeitsarbeit
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya
Tel.: 02842/503-12
E-Mail: daniela.zimmermann@waidhofen-thaya.gv.at
Web: www.waidhofen-thaya.at